



Presseinformation

12. April 2016

Repanet Seminar für eine bessere Zusammenarbeit mit Schadensteuerern

Ob unzureichende Schadenfotos oder Fehler in der Kalkulation – Störungen wie diese erschweren die Abwicklung von Unfallreparaturen und verursachen unnötige Kosten. Das Werkstattnetzwerk Repanet bietet mit dem Seminar „Richtig kalkulieren – Prozessstörungen vermeiden“ vom 20. bis 21. Mai eine Intensiv-Schulung für eine möglichst reibungslose Zusammenarbeit mit Gutachtern, Schadensteuerern und Versicherungen.

Bei der Abwicklung von Unfallreparaturen kommt es immer wieder zu Problemen, die sowohl bei Karosserie- und Lackierwerkstätten als auch aufseiten der Versicherungen und Schadensteuerern zu Frust führen. Das beginnt schon mit der digitalen Dokumentation des Umfallschadens. Sie ist für eine reibungslose Schadenregulierung mit der Versicherung von hohem Wert, kann aber auch eine Fehlerquelle sein. Denn die Fotos müssen bestimmten Anforderungen genügen, um langwierige Diskussionen mit den Versicherungen zu vermeiden. „Und das ist nur einer von vielen Stolpersteinen bei der Abwicklung von Unfallreparaturen“, sagt Repanet Leiter Andreas Keller.

Das Werkstattnetzwerk hat sich deshalb umfassend mit dem Thema Prozessstörungen auseinandergesetzt und entsprechend reagiert: Im Seminar „Richtig kalkulieren – Prozessstörungen vermeiden“ unterstützt Repanet Betriebe, die Abläufe der Schadenabwicklung zu optimieren – von der vollständigen Erfassung über die Kalkulation bis hin zu Kommunikationsabläufen. „Die Teilnehmer lernen die Sichtweise der Gutachter kennen und erfahren, worauf es Schadensteuerern in der Zusammenarbeit ankommt“, so Keller.

Das nächste Seminar findet vom 20. bis 21. Mai statt. Interessierte Betriebe erhalten weitere Informationen sowie die Anmeldeunterlagen beim Repanet Service-Center.



Foto:



Bildunterschrift:

Im Seminar „Richtig kalkulieren – Prozessstörungen vermeiden“ vom 20. bis 21. Mai erhalten Repanet Betriebe wichtige Tipps und Tricks rund um die Schadensabwicklung.

Die André Koch AG ist mit der Marke Standox der führende Lieferant für Autoreparaturlacke in der Schweiz. Seit 1948 bietet das Unternehmen mit Sitz in Urdorf hochwertige Lackprodukte und ein breites Sortiment an Zubehör. Mit einem engen Netz an Fachberatern und Anwendungstechnikern steht das Unternehmen für einen herausragenden Kunden- und Lieferservice. Darüber hinaus unterstützt die André Koch AG ihre Kunden mit einem praxisnahen Aus- und Weiterbildungsprogramm und einem umfassenden Beratungsangebot. 2014 startete die André Koch AG mit Repanet Suisse, dem Schweizer Netzwerk für ausgezeichnete Karosserie- und Fahrzeuglackierbetriebe. Das Ziel des Programms ist es, Auslastung und Rentabilität der teilnehmenden Betriebe zu verbessern und ihre Leistungsfähigkeit bei Flottenmanagern, Leasinggesellschaften und Versicherungen bekannt zu machen. So empfiehlt sich die André Koch AG professionellen Lackierbetrieben in der Schweiz als starker und verlässlicher Partner.

PRESEKONTAKT

Viviana Martinotti
Assistentin Kommunikation
André Koch AG
Grossherweg 9
CH-8902 Urdorf-Zürich

Tel. : +41 (0)44 73557 19
E-Mail : viviana.martinotti@andrekoch.ch
repanet.andrekoch.ch
www.andrekoch.ch